

**Programmbausteine für
Einzelvorträge, 1-Tages und 2-Tages-Inhouse-Seminare**

Dauer Minuten der Schulung	Modul-Nr.	Schulungsthema
15 min		Begrüßung - Vorstellung Schulungsteilnehmer 00- Vorstellung Emissionshändler.com – Profil
45 min	01-	Das Europäische Emissionshandelssystem EU-ETS - Basiswissen <ul style="list-style-type: none"> • Ursprung des internationalen Emissionshandels • Emissionsabdeckung der EH-Systeme • Das europäischen Emissionshandelssystem und seine Funktionsweise • Rechtliche Einordnung des EU-ETS • Handels- und Zuteilungsperioden und Gültigkeiten von EUA • Aktuelle Zuteilungsverfahren für kostenlose EUA • Die Marktakteure im EU-ETS • Die Berichtspflichten im EU-ETS • Die Registerkontoführung • Wichtige Termine im EU-ETS • Der Emissionshandel im Unternehmen
45 min	02 –	Der Handel mit CO2-Zertifikaten – Produkte und Akteure <ul style="list-style-type: none"> • Charakteristika des EUA-Marktes • Gültigkeit von EUA • Die wichtigsten Zertifikatearten im EU-ETS • Ursprung des freiwilligen Emissionshandels • Der CDM-Projektzyklus • Referenzszenario eines Klimaschutzprojekts • CDM Projekttypen und Projektregionen • Qualitätsstandards freiwilliger Emissionsminderungen • Das Wachstum des freiwilligen Emissionsmarktes • Handelsprodukte- und Volumina am EUA-Sekundärmarkt • Marktakteure im EU-ETS • Zugangskosten für den EEX-Sekundärmarkt • Informationen und Mehrwerte der CO2-Beratung • Liveschaltung an die ICE CO2-Börse in Amsterdam
45 min	04 –	Das nationale Emissionshandelssystem nEHS gemäß Brennstoffemissionshandelsgesetz BEHG für Gas, Mineralöle, Benzin/Diesel ab 1.1.21 <ul style="list-style-type: none"> • Der nationale Emissionshandel gemäß dem Klimaschutzgesetz • Gesetze und Verordnungen im Überblick • Die Betroffene Sektoren im nEHS • Die deutschen Emissionen in den EU-ETS und nEHS Sektoren • Die betroffenen Brennstoffe im nEHS • Die Teilnehmer im nEHS • Das Cap&Trade System im nEHS • Die Steuerschuldner im nEHS sind die Inverkehrbringer • Die Kosten der nEHS Zertifikate und die Kostenwälzung • Besonderheiten der Phase 1 (2021-2025) • Die Verkäufe an der EEX Leipzig

	<ul style="list-style-type: none"> • Abzugsberechtigungen des Inverkehrbringers • Doppelbelastung und Doppelerfassung • Die Registerkontoführung in nEHS • Der Überwachungsplan im nEHS • Der Emissionsbericht im nEHS • Die Abgabe von nationalen Emissionszertifikaten (nEZ) • Das BEHG/nEHS-Sorglos-Paket von Emissionshändler.com
30 min	06 - Preisentwicklung von EUA-Zertifikaten <ul style="list-style-type: none"> • Preisbeeinflussende Faktoren im Emissionshandel • Die EUA-Preisentwicklung der Zertifikate in 2005-2022 • Die Entwicklung der Emissionen im EU-ETS 2005-2020 • Die Entwicklung der Umlaufmengen im EU-ETS • Die Markt-Stabilitäts-Reserve MSR • Die EUA-Preisentwicklung 2019 • Clean Spark Spreads vs. Clean Dark Spreads • Die EUA-Preisentwicklung 2019 • Die EUA-Preisentwicklung 2021 - Februar 2022 • Die langfristigen Preistreiber • Die kurz- bis mittelfristigen Preistreiber
60 min	07 – Die technische Seite des Emissionshandels bei der Kraftwerkstechnik <ul style="list-style-type: none"> • Der Emissionshandel und seine Verpflichtungen • Erklärung der relevanten Begriffe und Definitionen des Emissionshandels in der technischen Anlage • Der Emissionsbericht und der Zuteilungsdatenbericht • Die Definition der technischen Anlage im Emissionshandel • Die KWK-Anlage im Fließ-Schema • Die Produktionsanlage im Fließ-Schema • Die Emissionsfaktoren • Die Brennstoffbezugspreise • Die finanziellen Auswirkungen der CO₂-Reduktion • Die industrielle KWK-Anlage • Die kostenlose Zuteilung bei KWK-Anlagen • Die Messtechnik in emissionshandelspflichtigen Anlagen
25 min	08 - CO₂-Auktionen in Europa 2021-2025 <ul style="list-style-type: none"> • Warum Auktionen statt kostenloser Zuteilung • Die Vorgaben der EU-Auktionsverordnung • Das Einheitspreisverfahren • Wer führt die Auktionen durch • Wann finden an welchen Tagen/Uhrzeiten Auktionen statt • Die Mengen und Erlöse der Auktion • Die Verwendung der Auktionserlöse • Die Beteiligung an den Auktionen • Der Primärmarkt vs. Sekundärmarkt im Emissionshandel • Die Kosten einer Auktionsteilnahme • Warum Sekundärmarkt statt Auktionen

55 min	<p>09 – Zuteilungsregeln 2013-2020 und 2021-2030 – Wer bekommt unter welchen Umständen wie viele kostenlose Zertifikate?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Übersicht über Handelsperioden, Zuteilungsarten und CO₂-Zuteilungsmengen • Die kostenlosen Zuteilungsmengen in Europa • Die Emissionsmengen in Deutschland laut VET-Report • Charakteristika 3. Handelsperiode vs. 4. Handelsperiode • Faktoren der kostenlosen Zuteilung in der Periode 2013-2020 und 2021-2030 • Die Benchmarks, deren Anwendung und deren Berechnung • Was sind Produktbenchmarks • Was ist die Fall-Back-Methode • Was sind Wärme- und Brennstoffbenchmarks • Benchmarks und Prozessemissionen • Die Änderung der Benchmarks in der 4. Handelsperiode • Was ist Carbon-Leakage (CL) und wen betrifft es • Die Carbon-Leakage Regelung im EU-Emissionshandel • Die Absenkung der kostenlosen Zuteilung für Industriebetriebe, die <u>nicht</u> im CL-Verzeichnis aufgeführt sind • Keine kostenlose Zuteilung für Stromproduzenten • Die Zuteilung für die KWK-Wärmeproduktion und für Fernwärme • Die kostenlosen Zuteilungen und deren Reduktion 2013-2030 • Der Sektorübergreifende Korrekturfaktor (CSF) • Der Lineare Kürzungsfaktor (LF) • Die Ermittlung der historischen Aktivitätsrate 2021-2030 • Der Zuteilungsdatenbericht (ZDB) • Die Formel zur Berechnung der kostenlosen Zuteilung
25 min	<p>10 - Berichts-/Abgabepflichten im EU-ETS</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die drei Berichtspflichten Überwachungsplan (ÜP), Zuteilungsdatenbericht (ZDB) und CO₂-Jahresbericht (JB) • Der Überwachungsplan als Basis der Berichterstattung • Der Zuteilungsdatenbericht als Nachweis zur Aktivitätsrate • Der Methodenplan als Grundlage des Zuteilungsdatenberichts • Der CO₂-Jahresbericht als Nachweis der emittierten Emissionsmengen • Schema der Berichts- und Überwachungswege • Die Bußgelder bei nicht ordnungsgemäßer Berichterstattung • Das deutsche Formularberichtssystem FMS zur Berichterstattung • Die Abgabepflicht von Zertifikaten • Die Berichts- und Meldepflichten in der Jahresübersicht • Die „Marketing-Strafe“, die Veröffentlichung von „CO₂-Sündern“
35 min	<p>12 – Diebstahl, Steuerbetrug, Manipulation und Geldwäsche im CO₂-Handel</p> <ul style="list-style-type: none"> • Umsatzsteuerbetrug 2008-2011 im Emissionshandel • Wie funktioniert ein Umsatzsteuer-Karussell • Betrug durch angebliche Steuerpflicht • „Fake“-Umsätze an CO₂-Spot-Börsen • Wo sind die Steuerbetrüger jetzt und was ist deren Tätigkeit ab 2012 • Diebstahl und Phishing von Zertifikaten

	<ul style="list-style-type: none"> • Die Untersuchung des UBA zur Geldwäsche im Emissionshandel • Die Gründe warum Geldwäsche im Emissionshandel attraktiv ist • Rechtliche Aspekte zur Geldwäsche • Die verschiedenen Varianten der Geldwäsche • Die Vermutung und die Verdachtsmomente für Geldwäsche • Schwarzes Geld wird zu weißen Zertifikaten • Die ertragssteuerliche Betrachtung der Geldwäsche • Die Manipulation des Marktes und deren verschiedener Varianten • Vorbeugung und Maßnahmen gegen Geldwäsche • Die 28-Punkte-Liste der Erkennung versuchter Geldwäsche im Emissionshandel
30 min	13 – Das CO2-Registersystem – Kontotypen, Bevollmächtigte, Transaktionen <ul style="list-style-type: none"> • Die gesetzlichen Grundlagen zum CO2-Register • Die Architektur verschiedener Register in der Welt • Die wichtigsten Kontotypen • Das Compliance Konto • Die Kontonummernsystematik • Die Registerkontoführung im EU-ETS • Der Kontoinhaber / Die Kontobevollmächtigten • Die Aufgaben der Kontobevollmächtigten • Die Vertrauenskonten • Die zeitlichen Restriktionen im EU-ETS • Die Registerkontoeröffnung
30 min	14 – Der Emissionshandel im Betrieb – Risiken/Haftungen für GF, BL und MA <ul style="list-style-type: none"> • Die Haftungsrisiken für Geschäftsführer, Betriebsleiter und Mitarbeiter • Die 4 Risikoklassen • Ordnungswidrigkeiten im EU-ETS und nEHS • Sanktionen im EU-ETS und nEHS • Der Mobilfunk als Risikoquelle • Geldbußen und OWiG im EU-ETS und nEHS • Haftungen von Unternehmen und Personen • Kaufmännisches Fehlverhalten • Strafrechtliche Tatbestände und Risiken im EU-ETS und nEHS
30 min	15 – Löschungen, Bestandsführung und Klimaneutralität im CO2-Registern <ul style="list-style-type: none"> • Die Grundregeln des EU-ETS • Das Grundprinzip der Emissionsminderung • Die drei Systeme des Emissionshandels in Deutschland • Die wichtigsten CO2-Register der Welt • Bestandsführung und Löschung von Zertifikatearten im Register • Halten und Löschen von EUA Zertifikaten • Halten und Löschen von VER/CER-Zertifikaten • Die Löschung von Zertifikaten und die Klimaneutralität • Bestandhaltung von Zertifikaten in einer Löschdatenbank • Mit welchen Zertifikaten erfolgt eine Löschung? • Klimaneutralität durch CO2-Rechte Verschiebung

30 min	16 – Klimaschutz-Marketing (KSM) als innovatives Alleinstellungsmerkmal <ul style="list-style-type: none"> • Erderwärmung und CO2-Eigenschaften • Umweltschutz vs. Klimaschutz • Wie geht Nachhaltigkeit? • Produkte und Mobilität vs. Klimaschutz • Wie funktioniert Klimaneutralität und Klimakompensation? • Berechnung der CO2-Mengen verschiedenster Produkte und Dienstleistungen • Warum Nachhaltigkeit mit Klimaschutz-Marketing • Der grundsätzliche Ansatz von Klimaschutz-Marketing • Wettbewerb und Klimaschutz • Klimaschutz und Klimakompensation bringt Aufmerksamkeit • Die Produkt- und Informationsvorteile beim Klimaschutzmarketing
40 min	18 – Klimaschutz-Marketing in der Anwendung <ul style="list-style-type: none"> • Klimaschutzmarketing (KSM) – Ausgangslage und Mehrwerte • Klimaschutzmarketing – Strategie der Umsetzung • Die Klimaneutralität für Privatkunden • Die B2B-Klimaneutralität für Transporte • Die B2B-Klimaneutralität für Dienstleistungen • Die B2B-Klimaneutralität für Büros • Die B2B-Klimaneutralität für Produkte • Die B2B-Klimaneutralität für Standorte • Die Klimaneutralität für Privatkunden visualisiert • Drei Bausteine im Klimaschutz-Marketing • Die Klimaneutralität für B2B-Kunden visualisiert • Berechnungsbeispiel klimaneutraler Transport • Berechnungsbeispiel klimaneutrales Brot • Die Preisgestaltung der Dienstleistung Klimaschutz-Marketing • Klimaschutz-Marketing als integrierte Kommunikation • Klimaschutz-Marketing – Der Output • Klimaschutz-Marketing im täglichen Gebrauch im Büro • Klimaschutz-Marketing im täglichen Gebrauch in der Logistik
50 min	19a – Nachhaltigkeit, Klimaneutralität, Kompensation für Unternehmen Foliensätze 15-18 in der Übersicht
70 min	19b – Nachhaltigkeit, Klimaneutralität, Kompensation für Unternehmen Foliensätze 15-18 als Kurzfassung